



Zu den Abbildungen.

Vorbemerkung.

Sch. bedeutet: In der Schule gefertigt.

Sch. H. bedeutet: In der Schule angefangen, zu Hause vollendet.

H. bedeutet: Zu Hause gefertigt.

Zum Rotkäppchenmärchen.

- Abb. 1 (S. 18). Das Rotkäppchen. Bleistiftzeichnung eines Mädchens (1. Schuljahr) und Buntstiftzeichnungen von Mädchen des 2. bis 4. Schuljahres.
Sch. H.
- Abb. 2 (S. 21). Der Specht im Walde, den Rotkäppchen sah und hörte. Ausschneiden und Aufkleben. Buntpapier. Hellgrüner Hintergrund, dunkelgrüne Baumkrone, brauner Stamm, Specht schwarz mit roter Haube. Von einem Knaben des 4. Schuljahres.
Sch. H.
- Abb. 3 (S. 21). Rotkäppchens Körbchen. Ausschneidarbeit eines Mädchens aus dem 4. Schuljahre. Schwarzes Papier!
Sch.
- Abb. 4 (S. 22). Rotkäppchen trifft den Wolf. Buntstiftzeichnung eines Mädchens aus dem 1. Schuljahre.
Sch.
- Abb. 5 (S. 23). Der Blumenstrauß, den Rotkäppchen für die Großmutter pflückte. Buntstiftzeichnung von Mädchen des 1., 2. und 4. Schuljahres und Ausschneidarbeit eines Knaben aus dem 3. Schuljahre.
Sch.
- Abb. 6 (S. 24). Aus Plastik geformtes Körbchen mit Kuchen und Weinflasche (2. Schuljahr). Wasserglas mit Löffel vom Krankentisch der Großmutter: Formarbeit von einem Mädchen des 2. Schuljahres. Arzneiflasche: Formarbeit eines Knaben aus dem 1. Schuljahr. Das Messer des Jägers: Formen und Ausschneiden. Von einem Knaben des 2. Schuljahres. Gepusteter Kuchenteller: Weinflasche, geformt (1. Schuljahr); Kuchen, Formarbeit (2. Schuljahr); Teller, Formarbeit (2. Schuljahr). Korn- und Talerblumen, Ausschneidarbeit aus Buntpapier (3. und 4. Schuljahr).